Stadterneuerung Retz
7. Arbeitskreis-Sitzung
KULTUR-TOURISMUS-BILDUNG-FREIZEIT

20. März 2012
Aula, Stadtamt

Anwesende: Reinhold Griebler, Lothar Just, Gerhard Krempel, Helene Schrolmberger, Manuela Wöhrer

entschuldigt: Robert Schweitzer, Eva Sprung, Fr. Wally

Programm:

1. Begrüßung
2. Projektbesprechung
3. Weitere Schritte

1) Begrüßung

DI Margit Fiby

3) Projektbesprechung

- **Renovierung historischer Bauten**

  Nalber Tor:
  Arbeiten seitens der Gemeinde sind abgeschlossen.
  Evtl. kommt noch Beleuchtung, innen Metallwendeltreppe anbringen
  Sichtschutz gg. Privatgrundstück erforderlich
  Schaden in der Stadtmauer – Durchbruch wurde gemacht (privates Gelände)

  Rathaus:
  Mo. 26.3. Gespräch mit LH Dr. Pröll bezügl. Finanzierung
  Verein wird gegründet

- **Galerie für Kunsthandwerk:**
  Gespräch mit den InteressentInnen hätte stattfinden sollen (StR. Fallheier).
  Hr. Mazele betreibt eine Verkaufsgalerie am Hauptplatz – hat Interesse an Kooperation signalisiert, jedoch keine konkreten Vereinbarungen.
  Töpfermarkt wird vom 30.3. – 1.4. am Hauptplatz stattfinden (privater Betreiber aus dem Waldviertel).

- **Baukultur & optisches Erscheinungsbild der Stadt**

Stadtspaziergang nach dem Muster von Allentsteig – Vizebgm. Burkert hat schon mit Baudirektion Ortsbildpflege Kontakt aufgenommen
Inhalt: Veranstaltung mit Bildungscharakter, Bevölkerung und Gäste mit den baulichen Besonderheiten und Architektur der Stadt bekannt machen, eher kleines kulturelles Rahmenprogramm und Verpflegung

- **Museum:**
  Inventarisierung – Fortschritte, ca. 10% des Bestandes sind erfasst (H. Schrolmberger). Retz hat umfangreiche Bestände, aber keine richtigen Depotmöglichkeiten.
  NÖ Museumsmanagement startet Qualitätsoffensive im Hinblick auf Depoträume – Pilotprojekt könnte Retz sein! Bis Sept. Planung – Konzept einreichen.
  Pilotprojekt: bauliche Sanierung und Ausstattung wird gefördert, vorbildliches Depot für andere Museen. Die Expertin Mag. Dr. Martina Grießer-Stermscheg (Hochschule f. angewandte Kunst) ist beauftragt, hat sich die Gebäude in Retz schon einmal angesehen und war begeistert von den Möglichkeiten. Förderung 50%, andere 50% Eigenmittel inkl. Eigenleistung Bauhof, bis zu 10% vom BMUuK.
  Hr. Just könnte bei Planung unterstützen (Hochbau-Ing.): Überblick am Papier schaffen, um Möglichkeiten zu sondieren und Platzbedarf abzuklären.
  1. Schritt: Gem. muss Interesse bekunden, 2. Schritt: GR-Beschluss
  Auch der Museumsverein muss sich erst damit befassen.
  Im Stern-Arbeitskreis erfolgt nur Berichterstattung über den Fortgang der Aktivitäten.

  Museumserweiterung: Ausstellungsräume sind zu klein - hinten Treppe zu Dachboden und Dachboden ausbauen?
  Antl-Stöckel wäre auch eine Option (Ende 18./Anf. 19. Jh.) – würde fachgerecht restauriert gehören, jedenfalls sollte es nicht entfernt werden.

- **Angebotserweiterung Gastronomie und Gästezimmer**
  Gästeturm: dzt. keine Änderungen
  Möglichkeit eines Zubaues f. Autobusgröße – - Bericht über diese Planung wurde von Ing. Just an StR. Fallheier übermittelt (bisher jedoch keine Reaktion)
  (bis es etwas Neues gibt keine Behandlung mehr im AK)

  2 Widmungen wurden vom GR gemacht: Weinhotel Lange Zeile (Widmung für 5 Jahre befristet) und 3-Stern Hotel an der Bahn (Vorhaben v. Hr. Breitenfelder)

- **Trockenrasen**
  Vortrag von Christian Übl bei Jahreshauptversammlung des DEV Altstadt Retz 23.3.2012
  Naturschutz wird von der Gemeinde nicht befürwortet, da mit zu hohen Auflagen verbunden (Widmungsbeschränkung, Wegeverbot) – Entscheidung wurde aufgrund eines Telefonates von StADir. Sedlmayer mit der Naturschutzabteilung getroffen.
  Pflegekonzept liegt der Stadtgemeinde seit einigen Jahren vor, wurde aber nicht umgesetzt – Eruierung bei der Stadtgemeinde, ob Pflegemaßnahmen aufgrund Konzeptes künfitg möglich sind.
  Anfrage wegen eines neuen Termines für die geplante Schwendung mit Boku-StudentInnen bei Fr. Dr. Bassler (H. Schrolmberger)

- **Stadtpark**
  - (s. letzte AK-Sitzung)
  Evtl. geringfügige Umgestaltungsmaßnahmen, z.B. beim Rundeau mit Bänken – Strauch entfernen wg. besserer Aussicht, Zaun streichen, Rosen nachsetzen, Bänke herrichten (Liste möglicher Maßnahmen wird erstellt – Fr. Schrolmberger)
  Das Rundeau ist als Sitzplatz jedoch wenig attraktiv wg. Verkehr.

- **Schulstandort Retz**
  Ausbau der Sprachkompetenz, Vernetzung der Schulen

- **Wanderwege**
  -

- **Stadtmauern-Kooperation:**
  Eröffnung **Ausstellung „Kleider machen Leute“** am **Freitag, 11.5.2011** in Retz, 19 Uhr (?)

  Ort: Museum oder Aula des Stadtamtes (Ausstellung offen zugänglich oder geschlossen?) – noch abzuklären (R. Griebler)

  Einführung mit Frau Mag. Bock für Ausstellungsbetreuer (Retz, Waidhofen/Th., Eggenburg) am **7.5. ab 16 Uhr** anhand der fertig aufgestellten Ausstellung geplant. Von Retz sind die Herren Schimek und Brandstetter angemeldet, Fr. Wieser hat die Einschulung bereits im Vorjahr absolviert. Für die Workshops haben sich bereits 2 Schulen angemeldet – sie wurden zur Terminabstimmung direkt an Fr. Mag. Bock weitergeleitet (diese wird die Workshops durchführen). Es ist ein eigener Raum hierfür notwendig.

  Bewerbung: Einladungen wurden im Februar von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung an 940 Schulen in Wien und NÖ ausgeschickt, weiters 2.000 Stk. mit Werbung der Jugendgästehäuser Waldviertel an Schulen in ganz Ö. Weiters erfolgt Werbung im Stadtmauerstädte-Newsletter, auf der Homepage und mit einer Presseaussendung. Bewerbung bei den Retzer Schulen sollte noch intensiv in Retz selbst gemacht werden! Plakate und Einladungen zur Eröffnung muss jede beteiligte Stadt selbst machen – Muster wird zugeschickt (Laa, Hainburg).
  Stadtnachrichten: Artikel über Ausstellung und Eröffnung am 11.5. wird an StADir. Sedlmayer geschickt
  Anfrage bei Mag. Bock: Teilnahme und Führung Eröffnung (M. Fiby)

  Nachtwächter-Kostüme: werden von Mag. Bock neu genäht (waren zu klein)

  Beschilderung Rundweg: sollte noch fertig gestellt werden (Stationen lt. Folder im unteren Bereich – Kirche/Karner, Stadtwall, Schloss).

- **Buchbestand Stadtarchiv:**
  -

- **Spielplatz:** Wettbewerb des Landes NÖ unter dem Motto „Aus Alt mach Neu“ wurde von Retz gewonnen! (eine von 10 Städten), € 10.000,-- werden zur Verfügung gestellt Workshop mit Schule wird gemacht („Spieleforscherwerkstatt“) – Kinder formulieren ihre Ideen, Eltern u. Kinder werden an der Umsetzung beteiligt

- **Allfälliges:**

  Audit familienfreundliche Gemeinde: Projektgruppe unter der Leitung von Michaela Pabst hat sich gebildet, Ideenpostkasten wird am Stadtamt eingerichtet, 2 Workshops werden gemacht
  1. Workshop: 19. April 2012, 19 Uhr, Stadtamt Aula (Thema: dzt. familienfreundliche Angebote in der Stadtgemeinde Retz, Erfassung des Bestandes)

4) Nächster Termin:

8. AK-Sitzung Kultur-Tourismus-Bildung-Freizeit – Mo. 4. Juni 2012, 19.30 Uhr

Für das Protokoll:
DI Margit Fiby, Mobil 0676 / 88 591 206, margit.fiby@dorf-stadterneuerung.at

Stadterneuerungsbetreuerin Retz:
DI Martina Klaus, Mobil: 0676 / 88 591 242, martina.klaus@dorf-stadterneuerung.at,
Bürotag STERN Retz: Mittwoch: 9.00 Uhr – 12. 00 Uhr / Stadtamt Retz

NÖ Dorf- und Stadterneuerung
Büro Weinviertel
Amtsgasse 9
2020 Hollabrunn
Tel. 02952 / 4848, Fax: -5
weinviertel@dorf-stadterneuerung.at
www.dorf-stadterneuerung.at